

Die heilsame Wirkung unseres Lächelns

Schon Charlie Chaplin hat gesagt: „Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag.“

Wer sich aufgrund von Zahnverfärbungen, -fehlstellungen oder Lücken nicht mehr recht traut, sein Gegenüber unbeschwert anzulächeln – der verliert Lebensqualität.

„Unser Lächeln ist nämlich viel mehr als nur ein Gesichtsausdruck“, erläutert der Bochumer Zahnarzt Dr. Jan Heermann. „Es löst körpereigene Endorphine aus, die das Wohlbefinden steigern und gegen depressive Stimmungen wirken.“

Deshalb müssen wir das Lächeln gar nicht erst lernen – die Natur hat es uns von Geburt an mitgegeben.

„Es schmerzt mich, wenn ich bemerke, dass ein Patient so befangen ist, dass er seiner Freude keinen Ausdruck



Nur der intensive Austausch mit dem Patienten kann sicherstellen, dass ein optimales Ergebnis erreicht wird. Dr. Jörn Thiemer legt großen Wert darauf: Das neue Lächeln darf keinesfalls künstlich wirken.

mehr verleihen kann“, so Dr. Jörn Thiemer.

Er ist überzeugt: „Lächeln hat eine zentrale Funktion, wenn es um das soziale Miteinander geht. Wir wirken dann gleich offener, freundlicher – und genießen Vertrauen auf Vorschuss.“

Deshalb spielt bei Thiemer

Heermann die Zahnästhetik eine wichtige Rolle. „Wir bieten unseren Patienten verschiedene Methoden an, um ihr Selbstvertrauen zurück zu gewinnen“, führt Dr. Jan Heermann weiter aus.

„Das geht von der professionellen Zahnreinigung über ein Bleaching – bis hin zur

Verblendung von Fehlstellungen mit dünnen Veneers.“

Einem ehrlichen Lächeln kann sich kaum jemand entziehen. Es wird zudem treffend als ansteckend bezeichnet, denn es kann Fröhlichkeit und Interesse am jeweiligen Gegenüber übertragen.

„Wir können mit unter-

schiedlichen Methoden dazu beitragen, dass unsere Patienten offener auftreten“, bestätigt Dr. Jörn Thiemer.

Dabei ist wichtig, wie das Ergebnis ausfällt. „Bei einem Bleaching stimmen wir den Farbton der Zähne individuell mit unseren Patienten ab“, erklärt Dr. Jan Heermann. „Denn nichts ist schlimmer, als ein übertriebenes Ergebnis, das als künstlich empfunden wird.“

Jetzt mitmachen!

Professionelle Zahnreinigung & anschließendes Bleaching im Wert von 400 Euro gewinnen – jetzt auf unserer Facebook-Seite.



[fb.thiemer.com](https://www.facebook.com/fb.thiemer.com)

Nicht dicker als eine Kontaktlinse

Moderne Veneers sind hauchdünn & zahnschonend

Moderne Keramikverblendungen sind mit einer Materialstärke von gerade mal 0,2 mm so dünn wie eine Kontaktlinse.

„Die von uns favorisierten Lumineers lassen sich in nur zwei Sitzungen anpassen und einsetzen“, erklärt Dr. Jörn Thiemer. „Sie werden in der Regel direkt auf die Zahnschicht aufgesetzt – ein Beschleifen der Zähne ist meist überflüssig.“

Diese neuen Verfahren bieten auch erweiterte Möglichkeiten. So ist es vielfach auch



Dr. Jörn Thiemer setzt in seiner Praxis auf neueste Verfahren, die überaus zahnschonend sind.

möglich, sie auf bestehenden Keramikronen oder Brücken

zu befestigen.

„Klinische Langzeitstudien belegen, dass in einem Zeitraum von sechs Jahren nur zwei Prozent der Keramik-Veneers zu Schaden kommen“, sagt Dr. Jan Heermann dazu. „Wir haben es also mit einer ungemein zuverlässigen Methode zu tun, um Fehlstellungen und Verfärbungen dauerhaft und ohne großen Aufwand zu behandeln.“

Ein strahlendes Hollywood-Lächeln ist folglich nicht länger nur den Filmstars vorbehalten.

Ansteckendes Lächeln

Welche Lösung darf es denn sein?



Umfassende Beratung heißt in der Praxis ThiemerHeermann auch: Mögliche Alternativen aufzeigen.

Egal, ob eine professionelle Zahnreinigung, die unschöne Beläge entfernt, ein

komplettes Bleaching oder die passende Keramikverblendung. „Wir legen besonderen Wert auf umfassende Beratung unserer Patienten“, unterstreicht Dr. Jan Heermann. „Abgestimmt auf die individuelle Diagnose zeigen wir verschiedene Möglichkeiten der Behandlung auf und finden gemeinsam die optimale Lösung.“ Und

aus dieser Grundentspannung entsteht ganz automatisch: ein befreites Lächeln.